

b. d. Mühren no 89
gr. Drehbahn no 11

ärter.

erstr. no 26
ing. Hof 50, Haus 8
ydropathischer Bade-
Platz no 50, erstes

ich, St. Georg, Grütz-

ndstr. no 8
00

l. Hütten no 86

g üb. no 19
auch Blutegel, Dra-

Neustr. über no 8
Neustrasse no 12
oweg Hof no 74
ich Blutegel u. Lave-
lle Arten Bäder, Fer-

ard, St. Georg, bei

no 19, 3 Treppen hoch.

rinnen.

n), Ebrüergang, Hof

trasse no 62

hren üb. no 64

lz, Hof no 30

str. Hof no 100, Lüh-
s, eine Treppe hoch.

no 17

üb. no 1, Sahl no 7

Brauerstrasse no 33

ia, Langemühren 51

spool über no 20

en und Wöchnerin-

im Strohhause üb. 11

üb. no 11

ühlentwiete no 116

g, Hof no 14

i, setzt auch Schröpf-

avements, und klei-

erweg über no 38,

rens, bei dem Bau-

d üb. no 50

Grasbrook, am Stadt-

onen), Brauerstrasse

ke, grosse Bleichen,

10, bei Hrn. Lorenz.

arsteinweg no 30

e über no 56

et no 91

knechtgraben, Hof

ch.

h 14, vierte Etage.

leet üb. no 17

ergang no 40

terstrasse, Gumpels

ts.

rg, Spadenteich no 9

Minenstr. im drit-

Treppe hoch no 3

rasse no 11

88

Holz, Frau, Brook über no 41

Hoops, Frau (bei Wöchnerinnen), Kehrwie-

der, Hof no 8, bei dem Tischler Mohr.

Humm Wwe. J. L. (bei Wöchnerinnen), neuer

Krsbn no 8

Jacobson, Frau, Valentinskamp, Platz no 85,

die 2te Sahltrappe links.

Kayser, Doris, geb. Buchwaldt, neust. Neu-

strasse no 15

Klockmann Wwe. J. H. Spitalerstr. Hof no 22,

Adf. St. Georg, Stiftstr. no 11

Köster Wwe., J. C., Damthorwall no 49

Kraft Wwe., H. J. kleine Bäckerstr. no 9

Kreuckenberg Wwe. J. F. Spitalerstr. Hof no 22

Krull, Frau, Brauerknechtgraben über no 9

Krummhausen Wwe., Breitstrasse no 4

Kruze, Frau, Kehrwieker, Hof no 66

Kruze, F., Frau, spricht englisch, setzt Blut-

egel und Lavements, Stubbenhök üb. 6

Ladiges, Frau, altst. Fuhlentwiete, Hof no 10

Lemcke Wwe., S. C. H., Steinstrasse, Hof

no 36, Bade no 12

Lemmermann, Frau, b. d. Mühren Hof no 70

Lochse Wwe., bei den Mühren, Hof no 67,

zweite Sahltrappe.

Meyer Wwe., Caroline, Kehrwieker, Platz

no 20, Haus no 3

Möller, Frau, geb. Flemming, Kehrwieker,

Hof no 11

Mohr, Anna Maria, Frau, Teiffeld no 33

Munck, Frau, Klingberg üb. no 19

Neddermann Wwe. Langemühren, Hof no 69

Neu, Frau (bei Wöchnerinnen), Langer-

gang no 56

Ohlendorff, Frau, zweite Marktstr. no 2, im

Hinterhause.

Ohlsen, Frau, Ulrikustrasse über no 21, drei

Treppen hoch.

Ohlson, Frau, spricht englisch, setzt auch

Lavements und kleidet Todte, Bäckerbrei-

tergang, Hof no 8

Oster Wwe. J. C. Speckagang, Hof no 24

Peper, A. Frau, Schaarsteinweg üb. no 18,

2 Treppen hoch.

Preil Wwe., J., Eichholz über no 19

Pieck, Anna Catharina, Frau, kleidet auch

Todte ein, Bleichergang über no 1

Podlech Ww. hint. d. Boden üb. no 13

Prick, Frau, geb. Krüger, kl. Drehbahn üb. no 10

Quast Wwe., St. Georg, im Stift in der

Brunnenstrasse.

Rieblinck Wwe., Frau, Dovenfleet üb. no 6

Riegen Wwe., Teiffeld, Druvenhof üb. no 15

Rosenberg Wwe., gr. Barkhof über no 57

Schlichting Wwe. Mattentwiete no 16

Schmidt, Frau, Kehrwieker, Platz no 24, Ein-

gang im Thorwege, erster Sahl rechte.

Schönemann, Frau, Eichholz üb. no 3

Schröder Wwe., Zippelhaus üb. no 4

Schütze Wwe., Jacobitwiete no 4

Schwing Wwe., J. L. (bei Kranken und

Wöchnerinnen), Pickhuben no 14

Seydelmann Wwe., dritte Elbstrasse no 9

Siemers, Frau, St. Georg, Borgeschstr. no 14

Sievers Wwe., Spitalerstr., Hof no 69, zwei-

ter Sahl, eine Treppe hoch.

Siewert, Frau, Kornträgergang no 54

v. Sreckelsen, Maria, wäscht und kleidet

auch Todte, Eichholz über no 11, zwei

Treppen hoch rechts.

Spren Ww., Catharina, beim kl. Fleet 29

Steffen Wwe., holländ. Reihe, Platz no 10,

Haus no 3

Steffens Wwe., Fischertwiete no 19

Strack, Frau, Bäckerbreitergang, Hof no 79

Sturm, Frau, kl. Fleet, Hof no 10, üb. no 8

Topp, Frau, kurze Mühren üb. no 11

Warncke, Frau, neust. Neustr. über no 8

Werner Wwe. Raboisen no 51

Anmerkung. Das obenstehende Verzeichniss ist aus dem alphabetischen Verzeichniss der hiesigen Einwohner vervollständigt worden, weshalb die Namen der Wärterinnen daselbst weggelassen sind.

Zur Vervollständigung und Instandhaltung der obigen Liste, nimmt die Redaction des Adressbuchs bis ult. November die veränderten Adressen der Hebammen, Krankenschwägerinnen und Krankenwärterinnen auf. Wer sich aber zum ersten Male zur Aufnahme in diese Liste meldet, muss das Attest eines der hiesigen Herren Aerzte über seine Fähigkeit und sein Wohverhalten vorzeigen. Die Redaction.

Hiesige Posten. *)

Hamburgisches Staats-Postwesen.

Posthaus: Poststrasse.

Director:	Herr C. G. Hencke, im Posthause.
Inspector:	Herr F. Semikoff, St. Pauli, Eimsbüttlerstrasse no 4.
Cassirer:	Herr A. Lüders, im Posthause.
Erster Secretair:	Herr W. Lavezari, gr. Bäckerstrasse no 26.
Zweiter Secretair:	Herr C. C. E. Hermes, Poststrasse no 4.
Dritter Secretair:	Herr J. J. Oldsch, Bleichenbrücke no 12.
Vierter Secretair:	Herr J. A. Oelreich, Hermannstrasse no 33.
Postschreiber:	Herr A. C. F. Jansen, Gertrudenstrasse no 5.
Gehülfe:	Herr F. Krüger, gr. Bleichen no 46

Officianten.

Wagenmeister und erster Päckerei-Besteller: J. G. C. Wolff, St. Pauli, Marienstr. no 36
Zweiter Päckerei-Besteller: P. G. Niebuhr, St. Pauli, Soppienstrasse no 10
Gehülfe-Päckerei-Besteller: M. Wetzel, Bohnsplatz no 6

*) Mitgetheilt.

Soiled Document

Bleed Through

LX

Ober-Briefbesteller und erster Brigadier : J. H. R. Luckow, kleine Johannisstrasse no 5
Zweiter Brigadier : J. H. Westedt, neust. Fuhlentwiete (Staevens) Platz no 10, Haus 2
Briefbesteller: M. F. Horn, Kehrwieler, Hof no 14
J. W. C. Reincke, kleine Johannisstrasse no 16
J. C. Vortmann, Adolphiplatz no 4
P. C. W. Bena, alter Steinweg no 58
E. F. C. Wäge, Rosenstrasse no 22
G. D. Hennings, Neuerwall no 45
J. T. Grethmann, Breitestrasse no 30

J. D. C. v. d. Wieck, neust. Neuerweg, üb. no 15
Jollenführer: M. Schwarz, erste Vorsetzen, Mügge Hof, über no 20
Stadt-Hamburgischer Schirmmeister bei der Bremer Communion-Fahr-Post: G. P. Moritz, Kaaktwiete no 1
Schirmmeister bei der Lübecker Fahrpost, ad interim: Baumann.
Aufseher im Posthause: G. L. Ludwig, im Posthause.
Extra-Post- u. Courier-Beförderungen (unter Aufsicht des Stadt-Post-Amtes), Posthalterei: bei der Petrikirche no 2
Posthalter: Herr J. A. H. Schlüter, bei der Petrikirche no 2
Wegenmeister: J. H. C. Baumann, bei der Petrikirche.

Täglich Nachmittags um 3 Uhr. Päckerei-Beförderung pr. Eisenbahn, nach Bergedorf, den Vierlanden und der Umgegend. Kommt an: täglich 12 Uhr. (Die Beförderungen pr. Eisenbahn finden stets mit den Zügen correspondirend Statt.)

Täglich Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr (Sonntags bis 7 Uhr), pr. Eisenbahn die Brief-Post nach Bergedorf, den Vierlanden und Umgegend. Kommt an: Morgens 9 Uhr, Vormittags 11 1/2 Uhr und Nachmittags 4 Uhr.

Täglich, Abends 6 1/2 Uhr. Die Brief-Post nach England, pr. Eisenbahn über Minden, Aschen und Ostende. Kommt an: Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr.

Täglich, Abends 6 1/2 Uhr. Die Brief-Post nach Holland, pr. Eisenbahn über Minden und Arnhem. Kommt an: Morgens 10 Uhr und Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr. Abends 7 Uhr. Die Brief-Post nach Bremen und dem Grossherzogthum Oldenburg; und nach Holland über Bremen und Winschoten. Kommt an: Morgens 8 Uhr.

Täglich Abends um 9 Uhr. Die Brief-Post nach Lübeck, auf der Route über Schönberg, Kommt an: täglich Morgens 8 Uhr.

Sonntags werden letztgedachte Posten nach Bremen und nach Holland über Winschoten um 3 Uhr Nachmittags expedirt

Dienstag, Abends 7 Uhr. Die Reit-Post durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Triebsee, Stralsund, Barth, Demmin, Treptow, Uckermünde, Anclam, Stettin etc. Kommt an: Dienstag und Freitag Vormittags.

Dienstag, Abends 10 Uhr. Die Brief-Post nach England pr. Dampfboot via Cuxhaven; über England nach Frankreich, Spanien, Portugal, Nord- und Süd-Amerika, Westindien, Ostindien, Aegypten, Malta etc. Kommt an: gewöhnlich den dritten Tag, von London ab gerechnet.

Mittwoch, Nachmittags 2 Uhr. Die Fracht-Post nach Lübeck, auf der Route über Schönberg. Kommt an: Donnerstag Morgens.

Donnerstag, 1 1/2 Uhr Nachmittags. Die Päckerei-Post nach Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Bremen, Oldenburg und Ostfriesland. (gemeinschaftlich mit Hannover.) Ankunft: Freitag Morgens.

Freitag, Abends 7 Uhr. Die Reit-Post durch Mecklenburg, ganz Pommern etc. wie Dienstag.

Freitag, Abends 10 Uhr. Die Briefpost nach England etc. wie Dienstag.

Sonabend, 1 1/2 Uhr Nachmittags. Die Päckerei-Post nach Tostedt, Rothenburg etc. wie Donnerstag. Ankunft: Sonntag Morgen.

Im Stadt-Posthause (gemeinschaftlich mit Thurn und Taxie) findet mit den Dampfbooten zwischen hier und Havre (während der Dauer ihrer Fahrten) einmal wöchentlich, in der Regel Freitag Abends, eine Brief-Expedition nach Frankreich, Spanien, Portugal und Nord-Amerika Statt. Auf der Adresse der Briefe müssen die Worte: „per Havre Dampfboot“ bemerkt seyn. Die Zeit zur Brief-Annahme wird vom Stadt-Postamte und dem Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamte jedesmal in den hiesigen Zeitungen bekannt gemacht.

Im Stadt-Posthause (wöchentlich drei bis vier Mal) Brief-Expeditionen mit den verschiedenen Dampfbooten nach Hull, Newcastle und Leith; desgleichen jeden fünften Tag nach Holland. Die erforderlichen Anzeigen werden in den hiesigen Zeitungen vom Stadt-Postamte jedesmal erlassen.

Das Comptoir der Schiffs-Briefe im Expeditions-Bureau des Stadt-Posthause ist zur Annahme abgehender und Ausgabe ankommender Briefe täglich geöffnet.

Die Fuss-Post befördert bis jetzt nur Briefe in der Stadt, den Vorstädten St. Georg und St. Pauli, so wie nach Ham, Horn und Billwärder.

- No. 1. Posts
2. Pferd
3. Hopf
4. Steins
5. Schum
6. Brots
7. Schw
8. Gäns
9. Damu

Lit. A. Lang

Lit. A. Lang

um 8 1/2 Uhr

" 9 " 1

" 1 " 1

An Sonn

Für die

4 Uhr Nach

Extra-Post

ter, auf Pet

betreffenden

und die in d

führung der

Herr J. C. C

Herr Ph. Th

- Alex. L

- C. Graf

- J. C. E

- C. F. 1

- C. Alex

- J. C. S

- H. Rie

F. F. Koch,

E. C. Loas, f

A. F. W. Bi

J. H. A. F.

C. G. Niebu

F. H. J. Ch

C. J. M. Rö

G. A. Möller

H. W. B. P

Täglich 10 1/2

a) na

R

un

b) na

Pi

Täglich 6 1/2 U

Täglich 6 1/2 U

6 1/2 U

Täglich 6 1/2 U

Johanniessr. no 5
Platz no 10, Haus 2

Post: G. P. Moritz,

Amts), Posthalter:

nach Bergedorf, den
(Die Beförderungen)

pr. Eisenbahn die
kommt an: Morgens

abahn über Minden,
6 Uhr.

abahn über Minden
zwischen 5 und 6 Uhr.
Herzogthum Oldenburg;
Morgens 8 Uhr.

Route über Schönberg,

und über Wiaschoten

ganz Pommern, über
Stralsund, Barth,
an: Dienstag und

boot via Cuxhaven;
Süd-Amerika, West-
lich den dritten Tag,

er Route über Schön-

Rotenburg, Ottera-
mit Hannover.) An-

Pommern etc. wie

stag.

Rothenburg etc. wie

det mit den Dampf-

einmal wöchentlich,

Spanien, Portugal

Worte: „per Havre

Stadt-Postamt und

hiesigen Zeitungen

ditionen mit den

chen jeden fünften

igen Zeitungen vom

Stadt-Posthauses ist

öffnet.

Vorstädten St. Georg

Die Annahme-Bureaux in der Stadt sind:

No. 1. Poststrasse (Stadt-Posthaus.)	No. 10. neust. Neustrasse no 50.
" 2. Pferdemarkt no 23.	" 11. neuer Steinweg no 42.
" 3. Hopfenmarkt no 11.	" 12. neust. Fuhlentwiete no 128.
" 4. Steinstrasse no 75, Ecke d. Langen- mühren.	" 13. Kehrwiefer no 16.
" 5. Schmiedestrasse no 23, im Zeitungs- Laden.	" 14. bei den Mühren no 61.
" 6. Brotschangen neben no 11, im Ta- backladen.	" 15. Catharinenkirchhof no 37.
" 7. Schweinemarkt, Ecke der Kürzen- mühren.	" 16. Neuerweg, Dienerreihe no 17.
" 8. Gänsemarkt no 21.	" 17. auf dem Sande no 8.
" 9. Damnthorwall no 2.	" 18. beim alten Waisenhaus no 2.
	" 19. Venusberg no 25, Ecke der Jacobstr.
	" 20. erste Vorsetzen no 14.
	" 21. Messberg no 40.
	" 22. Schauenburgerstrasse no 49.

In der Vorstadt St. Georg:

Lit. A. Langereihe no 10.

Lit. B. Kreuzweg no 24.

In der Vorstadt St. Pauli:

Lit. A. Langereihe no 57, bei Cordes Wwe.

Lit. B. zweite Friedrichstrasse no 16.

Die Briefe werden täglich viermal vertheilt, nämlich:

um 8½ Uhr Vormittags, im Sommer.

um 4 Uhr Nachmittags,

" 9 " " Winter.

" 7 " Abends.

" 1 " Nachmittags.

An Sonn- und Festtagen findet die 2te und 4te Vertheilung nicht Statt.

Für die Vorstädte und Ham, Horn und Billwärder, um 1 Uhr Mittags und um 4 Uhr Nachmittags.

Extra-Post und Courier-Pferde-Bestellungen sind bei dem Posthalter J. A. H. Schlüter, auf Petrikirchhof no 2, zu beschaffen. In dem Comptoir des Posthalters sind die betreffenden Verordnungen, Taxen und Entfernungen nach den nächsten Stationen affigirt, und die in die Hamburgische Post-Montur gekleideten Wagenmeister mit prompter Ausführung der eingegangenen Bestellungen beauftragt.

Fürstlich Thurn- und Taxisches Ober-Post-Amt.

Posthaus: in der Poststrasse.

Herr J. C. G. Voigt, Oberpostmeister, Ritter vom Dannebrog-Orden, im Posthause.

Ober-Post-Secrétaire.

Herr Ph. Th. X. Herrfeldt (in Ruhestand versetzt), Bergstrasse no 25

- Alex. Lindemann (Cassirer), St. Georg, Strohhause no 48
- C. Graf v. Kurzrock (in Ruhestand versetzt), abwesend.
- J. C. Rieke, gr. Bleichen no 15
- C. F. Th. Berning, alte Gröningerstrasse no 24
- C. Alex. Herrfeldt, zweite Fehlandtstrasse no 3
- J. C. Segeler, im Posthause.
- H. Rieke, Praktikant, im Posthause.

Brief-Besteller.

F. F. Koch, Rathausmarkt no 3

E. C. Loss, St. Georg, Kirchen-Allee, Platz no 21

A. F. W. Bühner, Brauerstrasse no 45

J. H. A. F. Hanmann, Esplanade no 26

C. G. Niebuhr, Poolstrasse no 4

F. H. J. Chretien, Damnthorwall über no 55

C. J. M. Rösch, St. Georg, Borgeschtrasse No. 1

Packer.

G. A. Möller, Rosenstrasse no 33

H. W. B. Prediger, im Posthause.

Täglich 10½ Uhr Morgens. Die Briefposten

a) nach Cassel, ganz Hessen und Waldeck, Frankfurt a. M., Nassau, Baden, Rheinbayern, Württemberg, dem Elsass und südlichen Frankreich, der Schweiz und Italien;

b) nach Gotha und Eisenach, überhaupt nach den Herzogthümern Sachsen, den Fürstenthümern Schwarzburg und Reuss, ferner nach ganz Bayern.

Täglich 6½ Uhr Abends. Die Briefposten a) und b) eben so wie Morgens 10½ Uhr.

Täglich 6½ Uhr Abends. Die Briefpost nach Bückeburg, Rietheln, Lemgo, Detmold, überhaupt nach den Fürstenthümern Lippe und der Curhessischen Weesergegend.

Täglich 6½ Uhr Abends. Die Briefposten

a) nach Minden, Münster, Elberfeld, Düsseldorf, Köln, Aachen, überhaupt nach Westphalen und den Preussischen Rheinprovinzen;

Soiled Document

Bleed Through

LXII

- b) nach Lüttich, Brüssel, Antwerpen, Ostende, überhaupt nach ganz Belgien und nach den niederländischen Provinzen Limburg und Luxemburg;
 - c) nach Frankreich, Algier, Spanien, Portugal und den Colonien dieser Staaten.
- Täglich 8 Uhr Abends. Die Briefposten
- a) nach Teplitz, Prag, Troppau, Krakau, Wien, Triest, überhaupt nach sämtlichen k. k. Oesterreichischen Staaten und den weiterliegenden Ländern.
 - b) nach Apolda, Weimar, Altenburg, Gera, Schleiz.
- Mittwoch und Sonnabend Abends 6½ Uhr. Die Briefpost nach Halberstadt, den Herzogthümern Anhalt, nach Merseburg und Umgegend, nach Leipzig und dem ganzen Königreich Sachsen.

A n k u n f t :

- Aus Cassel, Hessen und Thüringen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abends.
- Aus Frankfurt a. M., Nassau, Baden, Württemberg, der Schweiz, Elsass, Italien etc. 4 Uhr Abends.
- Aus Bayern, 4 Uhr Abends.
- Aus Oesterreich, 4 Uhr Abends.
- Aus Weimar, Apolda, Altenburg, Gera, Schleiz, 4 Uhr Abends.
- Aus dem Lippischen, 9 Uhr Morgens, 11 Uhr Mittags und 4 Uhr Abends.

In dem Hause grosse Bleichen no 31 befinden sich:
 das Königl. Dänische Ober-Post-Amt, vom Eingange rechts;
 das Schleswig-Holsteinische Ober-Post-Amt, vom Eingang links.

Königlich-Dänisches Ober-Post-Amt.

Herr Graf J. Holck, Kammerherr, Ritter vom Dannebrog, Ober-Postamts-Director, im Posthause.

Ober-Postamts-Secretaire

Herr Graf C. Holck (Cassirer), im Posthause.
 - G. Steenberg, alter Jungfernstieg no 2
 - L. Federspiel, Schleusenbrücke no 11

Post-Schreiber.

Herr J. Goss (Zeitungsexpeditur), Raboisen no 53
 - J. Jensen, Bleichergang no 9
 - A. Dornbusch, Spitalerstrasse no 10

Litzenbrüder.

R. Kragh, gr. Bleichen (Paschenburgs Platz).
 G. Waizenfeld, kl. Rosenstrasse no 11

Briefträger.

Christophersen Brink, Dienerreihe no 59
 W. Körber, Raboisen no 43
 Andersen, Kraienkamp no 1
 W. Dittmer, im Posthause.

Arbeitsleute.

P. Behrens, ABC-Strasse, Platz no 44
 J. Classen, Esplanade, Drews Platz no 20

Brief-Annahme: Sonntags, Dienstags und Freitags bis 8 Uhr Abends.
 Packet-Annahme: Dienstags bis 1 Uhr Nachmittags.

Schleswig-Holsteinisches Ober-Post-Amt.

Herr Postsecretair Ernst Heimerdinger, erster Ober-Postamts-Contröleur, Valentinskamp hinter no 16
 - Postsecretair Friedr. Wilh. Clausen, zweiter Ober-Postamts-Contröleur, Valentinskamp hinter no 16
 - Postsecretair C. Adler, Ober-Postamts-Cassirer und Zeitungs-Expeditur, alter Jungfernstieg no 6
 - J. M. Heimerdinger, Ober-Postamts-Schreiber, ausserh. des Dammbors, Grindel-Allee no 182

Herr G. I
 - J. E
 - W.
 - W.
 - J. v

J. H. Me
 C. H. Ti
 F. Jenisse
 H. C. He
 A. G. We

Rötger, H
 J. H. Ho
 W. Steil

C. H. Ko
 J. N. Me
 A. M. D
 F. Seidel,

F. Bachw
 F. Witt,
 T. Johan

Täglich 1

Laue

Täglich 1

Schw

Täglich 1

nsch

Täglich 1

pr. C

Täglich 1

zogth

Täglich 1

Elms

torf,

Täglich 1

Morg

Päck

Die 1

Bleic

Täglich 1

Anna

Montag u

Older

Dienstag

wo si

abend

Dienstag

Sonnaben

Möll

steht

Herr G.

- J. I

J. H. De

J. C. Küt

Post-Schreiber.

Herr G. Lust, Gänsemarkt no 44
 - J. F. G. Dangers, Raboisen no 30
 - W. Kindermann, neust. Neustrasse no 16
 - W. Jensen, Bleichergang no 9
 - J. v. Brocken, neust. Fuhlentwiete no 77

Brief-Besteller.

J. H. Meyer, Valentinskamp, hinter no 16
 C. H. Tiedemann, Schmiedestrasse no 6
 F. Jensen, grosse Rosenstrasse no 47
 H. C. Hess, zweite Brunnenstrasse no 7
 A. G. Westphal, Bote bei der Altonaer Fuss-Post, Kehrvieler, Platz no 54

Litzenbrüder.

Rötger, Königstrasse no 40
 J. H. Hotos, Admiralitätsstrasse über no 11
 W. Steiling, Wagenmeister bei den Diligencen, gr. Bleichen no 31, im Posthause.

Arbeitsleute.

C. H. Koch, Gänsemarkt, Hof no 15
 J. N. Meyer, Königstrasse no 15
 A. M. D. Schäffer, Brook über no 26
 F. Seidel, gr. Bleichen no 31, im Posthause.

Schaffner bei der Diligence zwischen Lübeck und Hamburg.

F. Buchwaldt, Gänsemarkt no 38
 F. Witt, Gänsemarkt, Operahof no 27
 T. Johannsen, grosse Bleichen no 55

Täglich bis 2 Uhr Nachmittags. Annahme der Briefe und Packete nach Ratzeburg, Lauenburg, Mölln, Schwarzenbeck, Büchen und Reinbeck.
 Täglich bis 7 Uhr Abends. Brief-Post nach Ratzeburg, Lauenburg, Mölln, Reinbeck, Schwarzenbeck und Büchen.
 Täglich Morgens bis 9½ Uhr, Nachmittags 2½ Uhr und Abends 6½ Uhr. Die Fuss-Post nach Altona.
 Täglich Mittags bis 12 Uhr, Nachmittags bis 4 Uhr, Abends bis 7½ Uhr und bis 9 Uhr pr. Omnibus nach Wandsbeck.
 Täglich bis 2 Uhr Nachmittags. Annahme von Päckereien und Geldern nach dem Herzogthume Holstein.
 Täglich bis 3½ Uhr Nachmittags und bis 7 Uhr Abends. Brief-Post nach Pinneberg, Elmshorn, Uetersen, Barmstedt, Glückstadt, Wrist, Kellinghusen, Neumünster, Nortorf, Rendsburg, Kiel, Horst, Itzehoe, Segeberg.
 Täglich bis 7 Uhr Abends die Briefpost nach den Herzogthümern Schleswig-Holstein.
 Täglich. Im Sommer um 7 Uhr Morgens und 5 Uhr Nachmittags, im Winter um 8 Uhr Morgens und 5 Uhr Nachmittags. Die Diligence nach Lübeck, mit welcher auch Päckereien bis 8 R und Gelder bis 50 R nach Oldesloe und Lübeck versandt werden. Die Einschreibung der Reisenden findet im Schleswig-Holsteinischen Posthause, gr. Bleichen no 31, Statt.
 Täglich im Winter von Morgens 6½ Uhr und im Sommer von Morgens 6 Uhr bis 7 Uhr Annahme der Briefe zum ersten Eisenbahnzuge.
 Montag und Donnerstag, bis 7 Uhr Abends. Reitpost über Wandabeck, Arensburg und Oldesloe nach Lübeck. Kommt an: Dienstag und Freitag Morgens.
 Dienstag und Freitag, bis 2 Uhr Nachmittags. Die Fahrpost über Oldesloe nach Lübeck, wo sie Mittwoch und Sonnabend Morgens eintrifft. Kommt an: Mittwoch und Sonnabend Morgens.
 Dienstag und Freitag, bis 7 Uhr Abends. Briefpost nach Hamfelde und Mölln.
 Sonnabend, bis 2 Uhr Nachmittags. Die Fracht-Post nach Lübeck, über Schwarzenbeck, Mölln und Ratzeburg.

Königl. Schwedisches und Norwegisches Post-Amt.

steht unter Direction der Königl. Schwedischen und Norwegischen Gesandtschaft.
 Herr G. C. H. Dorabusch, Post-Secretair, Spitalerstrasse no 10
 - J. H. M. Bremer, Lillienstrasse no 7

Brief-Besteller.

J. H. Deeke, Breitergang über no 23
 J. C. Kühn, Paulstrasse no 9

LXIV

Montag Abends 7½ Uhr. Die Königl. Briefpost über Helsingborg, Egelholm, Falkenberg, Gothenburg u. s. w. nach Stockholm und allen nördlich von Stockholm gelegenen Oertern.

Dienstag und Freitag, Abends 7½ Uhr. Die Königl. Briefpost durch Dänemark nach ganz Schweden, Norwegen und Finnland, so wie auch gewöhnlich vom April bis ult. November über Stralsund nach Ystad mit Dampfschiffen. Kommt an: im Schwedischen Posthause, gr. Theaterstrasse no 42. Sonntag und Mittwoch Nachmittags (über Ystad Sonntag und Mittwochen Nachmittags).

Sonnabend, Abends 7½ Uhr, wie am Montage.

Ausserdem findet im Sommer von Mitte April bis Mitte November regelmässig alle Woche einmal mit den Dampfbooten „Svithiod“ und „Gauthiod“ nach Stockholm etc. statt. Annahme der Briefe: Mittwochen Abends.

Das Posthaus ist in der gr. Theaterstrasse no 42.

Königl. Preussisches Ober-Post-Amt.

(Der Eingang zu den sämtlichen Geschäfts-Localen ist vom Valentinskamp.)

- Herr Ober-Post-Director und Ritter Horn, Gänsemarkt no 39
- Ober-Post-Secretair und Casirer Theodor Heller, Plan no 5
- Ober-Post-Secretair A. Fesca, Schwieger's Chaussée no 55, vor dem Damthor.
- Ober-Post-Secretair Gruber, Alsterdamm no 8
- Ober-Post-Secretair Boeckelmann, Ferdinandstrasse no 25
- Ober-Post-Secretair Henneberg, hohe Bleichen no 27
- Ober-Post-Secretair Stoltzer, ABC-Strasse no 45
- Ober-Post-Secretair Kaumann, Gänsemarkt no 39
- Ober-Post-Secretair Endralath, Bahnhof-Expedition.
- Post-Secretair Günther, Caffamacherreihe no 1
- Post-Secretair Barthe, Gänsemarkt no 39

Unter- Personale.

- Bamman, Postbote, Valentinskamp über no 97
- Eisfelder, Hauswärter im Posthause.
- Gemmel senr., Packmeister, Valentinskamp über no 97
- Goldbach, Postbote, Schulgang, Hof no 20
- Herbst I., Briefträger, neustädt. Fahlentwiete hinter no 70
- Herbst II., Postbote, Valentinskamp no 78
- Hochheim, Briefträger, Valentinskamp über no 75
- Jahnke senr., Briefstempler, im Posthause.
- Jahnke junr., Postbote, im Posthause.
- Kaust, Eisenbahn-Packträger, kleine Rosenstrasse no 11
- Neumann, Briefträger, gr. Drehbahn über no 10
- Niemann, Eisenbahn-Packträger, Raboisen über no 43
- Normann, Briefträger, neust. Fahlentwiete, Hof no 52
- Richter, Postbote, Köalgetrassse über no 20
- Royer, Postbote, Valentinskamp no 92
- Schmidt, Briefträger, Valentinskamp über no 95
- Siems, Briefträger, Damthorwall über no 74
- Stolzfuss, Postbote, Brandende no 21
- Wieneke, Briefträger, Valentinskamp hinter no 98
- Zahde, Briefträger, Valentinskamp no 95

Das Posthaus ist auf dem Gänsemarkt no 39, der Eingang zu den Geschäfts-Localen jedoch vom Valentinskamp.

- Täglich 6½ Uhr Nachmittags, die Briefpost nach Sachsen, Bayern, Westphalen, den Rheinlanden, Baden, der Schweiz, Belgien, Frankreich, Spanien
- Täglich 2½ Uhr Nachmittags, die Fahrpost nach Preussen, Sachsen, Bayern, Oesterreich, Russland.
- Täglich 3½ Uhr Nachmittags, die Briefpost per Eisenbahn nach Preussen, Sachsen, Bayern, Oesterreich, Italien, der Türkei etc.
- Täglich 7 Uhr Abends, die Fahrpost nach Preussen, Sachsen, Bayern, Oesterreich, Russland.
- Täglich 7 Uhr Abends, die Briefpost per Eisenbahn nach Preussen, Russland; nach Sachsen, Bayern, Oesterreich, Italien, der Türkei etc.

Königl. Hamoversches Ober-Post-Amt.

Herr Joh. Gottlieb Heinecke, Postmeister und Chef des Königl. Postamts, Poststrasse, im Posthause.

- Ernst Winkelmann, Postverwalter, Poststrasse, im Posthause.
- Gottfr. Theod. Kern, Postverwalter, Poststrasse, im Posthause.
- Carl Joh. Ferd. Dincklage, Postverwalter, grosse Bleichen no 7
- Justus Heinar. Wilh. Klingeöhr, Postverwalter, Poststrasse, im Posthause.
- Heinrich Ernst Martin Meyer, Postsecretair, Neuerwall no 18
- A. Bartels, Postsecretair, Graskeller no 4
- Emil Röhrig, Post-Gehülfe, Poststrasse, im Posthause.

Friedrich We
Herm. Ludolj
Heinrich Dier
Friedrich Ho
Heinrich Ahr
Wilhelm Emu
Carl Heinrich
Ernst von Sch
Carl Kantz, S
Joh. Heinar. V

Johann Caspa
Joh. Friedr. f
Georg Friedri
Diederich Hin
Heinrich Joha
Heinrich Ahre

Joh. Georg F.

Täglich Mitta
Nordheim,
Anku
Anku
Täglich 5 Uhr
Täglich 6 Uhr
Täglich 8 Uhr
(gemeinsch
7 Uhr Ab
Ankunft i
Nach Horneu
von Harb

Täglich: Ann
Bergen, I
herzogthu
reich, fer
Buxtehude
Täglich: Anna
Uelzen, C
und Stade.
Täglich: Anna
Lüneburg,
Frankreich
Osnabrück
Täglich: Anna
burg, Uelz
Täglich: Anna
nover und
nach Nien
NB.

Montag und M
schäftlich
kunft Dien
Ausserdem Päch
und Freita
Ausserdem Bri

Soiled Document

Bleed Through

Packmeister.

Friedrich Westedt, Schaarmarkt no 5

Wagenmeister.

Herm. Ludolph Rohsen, Brauerknechtgraben über no 13
 Heinrich Diercks, Königstrasse, Platz no 18, Saht no 4
 Friedrich Hugo, Kaakswiete no 12
 Heinrich Ahrbecker, Königstrasse no 20
 Wilhelm Emmermann, Raboisen no 35
 Carl Heinrich Junge, St. Pauli, Kisterstrasse über no 11 und 12
 Ernst von Schleggegrell, Neuerweg bei der Diencreihe no 50
 Carl Kantz, St. Pauli, Marienstrasse no 13
 Joh. Heinr. Wegesin, Gertrudenstrasse no 2

Brief-Besteller.

Johann Caspar Höffler, Catharinenstrasse no 28
 Joh. Friedr. Siehe, Grasbrook, Brooktharstrasse no 16
 Georg Friedrich Ferdinand Meyer, St. Pauli, bei den Thranbrennereten no 7
 Diederich Hinrich Kücken, Kibbelwiete no 4
 Heinrich Johann Präse, neust. Fuhlentwiete hinter no 70
 Heinrich Ahrens, Lillenstrasse no 8

Schirrmeister.

Joh. Georg Friedr. Schindler, grosse Bleichen, Platz no 42, no 8
 Das Posthaus ist in der Poststrasse.

Personen-Posten.

Täglich Mittags 12 Uhr und 9½ Uhr Abends von Hannover nach Frankfurt, per Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Cassel.
 Ankuft in Cassel am Tage darauf früh Morgens } täglich.
 Ankuft in Frankfurt am zweiten Tage früh Morgens }
 Täglich 5 Uhr Abends von Harburg: Die Postkutsche nach Welle, Soltau und Bergen.
 Täglich 6 Uhr Abends von Bremen nach Osabrück, Münster, Düsseldorf, Aachen, Cöln etc.
 Täglich 8 Uhr Abends von Harburg nach Bremen, per Tostedt, Rotenburg, Ottersberg (gemeinschaftlich mit Hamburg). Reisende können sich dazu am Tage vorher bis 7 Uhr Abends in Hamburg beim königl. Hannoverschen Postamt einschreiben lassen.
 Ankuft in Bremen täglich Morgens 7 Uhr.
 Nach Horneburg, Buxtehude, Stade etc. täglich 4 Uhr Nachmittags und 12 Uhr Nachts von Harburg.

Päckerei und Briefposten.

Täglich: Annahme bis 9½ Uhr Morgens. Päckerei-Posten nach Harburg, Welle, Soltau, Bergen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, auch nach Bremen und dem Grossherzogthum Oldenburg, Hildesheim und weiter in das Königreich Bayern, Oesterreich, ferner nach dem Herzogthum Braunschweig, Königreich Sachsen etc. und Buxtehude, Horneburg und Stade.
 Täglich: Annahme bis 10 Uhr Morgens. Briefposten nach Harburg, Wiesen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Hildesheim, Clausthal, Osterode, Goslar, Braunschweig und Stade.
 Täglich: Annahme bis 2 Uhr Nachmittags. Päckerei-Posten nach Harburg, Wiesen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Hildesheim, Göttingen, Cassel, Frankfurt a. M., Frankreich, Bayern, Oesterreich, Nienburg, Suhligen, Diepholz, Lemförde, Bonte, Osabrück und Holland, Danneberg, Lüchow und dem ganzen Herzogthum Braunschweig.
 Täglich: Annahme bis 6 Uhr Nachmittags. Briefposten nach Harburg, Wiesen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover und Hildesheim, und dem Herzogthum Braunschweig.
 Täglich: Annahme bis 7 Uhr Abends. Briefposten nach dem ganzen Königreich Hannover und dem ganzen Herzogthum Braunschweig. (Nach Ostfriesland, wie auch nach Nienburg und Verden Brief-Annahme am Sonntage nur bis 2 Uhr Nachmittags.)
 NB. Unfrankirte Briefe für den Eisenbahn-Cours nach Hannover etc., welche sich nach 8 bis 9 Uhr Abends im Briefkasten vorfinden, werden mit dem am folgenden Tage von Harburg abgehenden 1sten Eisenbahn-Zuge befördert.
 Montag und Mittwoch: Annahme bis 1½ Uhr Nachmittags. Die Päckerei-post (gemeinschaftlich mit Hamburg) nach Tostedt, Rotenburg, Ottersberg und Bremen. Ankuft Dienstag und Donnerstag Vormittags.
 Ausserdem Päckerei-post per Eisenbahn nach Bremen via Hannover: Sonntag, Dienstag und Freitag. Annahme bis 2 Uhr Nachmittags.
 Ausserdem Briefe nach Harburg: täglich. Annahme bis 2 Uhr Nachmittags.

- Herr Ober-Postamts-Director Krüger, im Posthause, gr. Bleichen no 46
 - Ober-Post-Commissair D. Krüger, Caffamacherreihe no 39
 - Ober-Post-Secretair J. Gammius, Glockengieserwall no 20
 - Postschreiber Emil Lemcke, Schmiedestrasse no 13
 - Postschreiber August Plassmann, Caffamacherreihe no 39
 - Bureau-Gehülfe Chr. Carstens, gr. Bleichen, Platz no 42

Brief-Besteller.

- H. Schneeweiss, grosse Bleichen no 58
 Fürst, gr. Bleichen, Platz no 42
 Hoffmann, Schweinemarkt no 17
 Carl Grootkopf, Gäncemarkt, Opernhof.

Päckerei - Besteller.

- C. Haberjahn, Pilatuspool no 5
 N. Mietsch, Brandende no 21
 H. Mietsch, Brandende no 21
 August Sebezen, neust. Fuhlentwiete, Hof no 42

Bahnhofs-Packer.

- W. Haberjahn, im Posthause.
 F. Schröder, gr. Bleichen, Platz no 42

A. Täglich:

1. Nach Boitzenburg, Vellahn, Hagenow, Ludwigslust, Grabow, Neustadt, Parchim, Lübz, Plau, Malchow, Wahren, Neustrelitz, Güstrow, Lage, Teterow, Malchin, Stavenhagen, Neubrandenburg, Schwerin, Wismar und Rostock. — Packet-Annahme bis 2½ Uhr Nachmittags, Brief-Annahme bis 3½ Uhr Nachmittags.
2. Nach Boitzenburg, Hagenow, Wittenburg, Ludwigslust, Grabow, Schwerin, Wismar, Neubuckow, Croplin, Dobberan, Rostock, Brüel, Sternberg, Güstrow, Neubrandenburg und Neustrelitz. — Packet-Annahme bis 7 Uhr Abends, Brief-Annahme bis 8 Uhr Abends.

- B. Dienstag und Freitag, Abends 7 Uhr. Die Reitpost nach Rehna und Grevesmühlen.

Brief- und Packet-Ausgabe: Morgens 12 Uhr.
 Nachmittags 4½ -

Dampfpackethöte der General Steam-Navigation-Company in London, zwischen Hamburg und London, gehen das ganze Jahr hindurch jeden Mittwoch und jeden Sonnabend, Morgens früh, eins von Hamburg und eins von London ab, und führen zugleich die reguläre Briefpost. — Verhindert das Eis die Schiffe an die Stadt zu kommen, dann gehen sie nur bis Cuxhaven, und können sie im Winter selbst diesen Ort nicht erreichen, so werden die Passagiere und die Post in Helgoland abgeliefert. Sie laden auch Waaren und Contanten hin und zurück. Zur Bequemlichkeit der Cuxhaven besuchenden Badegäste, nehmen sie dahin und nach Hamburg zurück auch Passagiere mit. Eine Restauration mit allen Arten Getränken und Weisen befindet sich am Bord, die Preise sind auf dem Anschlagzettel zu sehen. Die Fahrt dauert zwischen 40 und 50 Stunden, und kommen die Packethöte von London in der Regel am Montag, Morgens früh und Freitags, Morgens früh, hier an. Bestellungen der Plätze, erster £3, zweiter £2, und Veracordirung der Frachten sind bei dem Schiffs-Makler, Herrn George Delaval, Stubbenhuk no 37, zu machen.

Dampfschiffahrt - Gesellschaft, Hanseatische,

in Hamburg, für die Fahrt zwischen Hamburg und Hull, unterhält zwei Dampfschiffe, „Hamburg“ und „Leipzig“, von welchen jeden Dienstag Abend eins von Hull und eins von Hamburg abgeht. Die Dampfschiffe sind aufs Prachtvollste und vor zwei Jahren eigens zu dieser Fahrt gebaut, mit den bequemsten Schlafcabineten für Passagiere versehen, und ist für die Bequemlichkeit derselben eine vollständige Restauration am Bord. Besonders zeichnen sich diese Schiffe durch ihre schnellen Fahrten aus, indem sie gewöhnlich die Reise in 40 bis 50 Stunden zurücklegen. Diese Dampfschiffe befördern ausser den Passagieren besonders Güter und andere Effecten. Bestellung der Plätze und Engagirung von Gütern sind bei dem Schiffs-Makler, Herrn Rob. M. Sloman jun., Baumwall no 3, zu machen.

Dampfschiffahrt-Gesellschaft, Elbe-Humber, in Hamburg,

fährt mit vier eigens dazu erbauten eisernen Dampfschiffen zwischen Hamburg und Hull, von denen jeden Mittwoch und Sonnabend eins von Hamburg und eins von Hull abgeht. Die Schiffe sind 3 bis 400 Tons gross, mit Archimedischen Schrauben versehen, und sowohl zum Transport von Gütern, als von Passagieren bestimmt, und befinden sich elegante Cajüten, bequeme Cabinete und vollständige Restauration auf denselben. Da sie

Soiled Document

Bleed Through

die Vortheile
 Schnelligkeit,
 die Herren V.
 und Fahrpreis

I
 v
 Diese Herr
 sachen den gena
Helen MacC
 welche durch i
 Kraft, Solidität
 auch durch die
 Passagieren, be
 — wie bei den
 besonders belie
 Hull und von l
 tracht der Wir
 men, so kann n
 Selbstverständli
 tion. — Nähere
 Herren, — der

Dampfs

vermittelt der
 Dampfschiffe

von welchen in
 Dampfschiffe si
 len sich durch
 Passagiere, so
 Ganz besonders
 Fahrten aus un
 lungen der Plät
 Herrn J. M. P.

Regelmäss

wird unterhalte
 nen Dampfschiff

von 400 Tons gro
 Hamburg abgehe
 schnelle Fahrten
 werthe Gelegen
 Transport einge
 den Schiffmakl

Dampfpac

Das ganz n

gross 1000 Tons

800 Tonnen gros
 gen Drucke, zw
 von primo März
 jeden Monats vo
 nach Cuxhaven i
 60 Passagiere ei
 Ueberfahrt (wel
 lich zu machen.
 versandt werden.
 theilt bei dem Ag